



FÉDÉRATION SUISSE DU FRANCHES-MONTAGNES
SCHWEIZERISCHER FREIBERGERVERBAND
FEDERAZIONE SVIZZERA DELLA
RAZZA FRANCHES-MONTAGNES

PRESSEMITTEILUNG

Nationale Freiburger Hengstselektion 2024 - Glovelier (NHSG)

Einer der wichtigsten Tage für die Freibergerrasse

Am Samstag, den 13. Januar 2024, wandelt sich das Dorf in der Haute-Sorne, für einen Tag, zur Freiburgerstadt. 44 Zuchtkandidaten aus der ganzen Schweiz, werden sich an der nationalen Hengstselektion in Glovelier, welche vom Schweizerischen Freibergerverband (SFV) organisiert wird, präsentieren. Unter dem Vorsitz des Jurassiers Jean Chêne, werden die Hengstkandidaten von den Rassenrichtern beurteilt. Die Selektionskommission setzt sich aus den Rassenrichtern Hansruedi Enz aus dem Appenzellerland und Bernhard Wüthrich aus dem Bernbiet zusammen.

Am Ende dieses entscheidenden Tages bekommen die Pferde, die eine zusammenfassende Note von mindestens 21 (keine Note unter 6) erhalten haben, die auf den Auswahlkriterien Typ, Körperbau und Gänge beruht, ihr Ticket für die Teilnahme des Stationstests in Avenches. Dieser findet vom 22. Januar bis zum 2. März 2024, also während 40 Tagen, im Schweizerischen Nationalgestüt statt. Beim grossen Finale am 2. März werden die besten Hengste als Zuchthengst der Freibergerrasse anerkannt.

Was die genetische Vielfalt betrifft, so sind in diesem Jahr leider nur fünf der elf noch lebenden Zuchtlinien vertreten. Präsentiert werden, in absteigender Reihenfolge die Anzahl der Hengstkandidaten, die Linien E (13), H (10), L (8), N (7) und C (6). Bei der Anmeldung prüft der SFV das Vorhandensein von zwei genetischen Krankheiten, die zum Ausschluss eines Kandidaten führen können, wenn er Träger einer dieser Krankheiten ist. Diese Kontrollen sind wichtig, um eine gesunde Freibergerrasse gewährleisten zu können. Die Blutuntersuchung auf die Caroli-Leberfibrose (CLF) ergab einen positiven Fall. Erfreulicherweise wurde bei keinem der Hengste die Polysaccharid-Speicher-Myopathie (PSSM Typ 1) nachgewiesen. Von den 49 Hengsten, die bis zum Nennschluss gemeldet waren, wurden 4 von ihren Besitzern zurückgezogen und werden daher weder im Programm stehen noch vorgestellt.

Wie in den vergangenen Jahren bietet der SFV die Möglichkeit, den Verlauf dieser Veranstaltung live und kostenlos über die Webseite von [Equimage \(www.equimage.ch\)](http://www.equimage.ch) zu verfolgen.

Das Hauptziel der Züchterinnen und Züchter, an der NHSG, ist die Selektion für den 40-Tage-Stationstest. Es ist für sie jedoch auch eine einmalige Gelegenheit, ihre Freibergerrasse potenziellen Käuferinnen und Käufern aus dem In- und Ausland vorzustellen. Diese Hengste wurden mit grosser Sorgfalt selektioniert und sind die perfekten Vertreter unserer Rasse und all der Anstrengungen, die die Züchterinnen und Züchter unternehmen, um den Fortbestand der einzigen Schweizer Pferderasse zu sichern.

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Weitere nützliche Informationen finden Sie auf unserer Website www.fm-ch.ch oder auf unserer Facebook-Seite des [Schweizerischen Freibergerverbands](http://www.schweizerischerfreibergerverband.ch).

Avenches, den 21. Dezember 2023

SCHWEIZERISCHER FREIBERGERVERBAND

Kontaktpersonen:

- Andreas Aebi, Präsident SFV, Tel. 079 814 25 73, E-Mail: andreas.aebi@gmx.ch
- Pauline Queloz, Geschäftsführerin SFV, Tel. 026 676 63 42, E-Mail: p.queloz@fm-ch.ch